S C H M E T T E R B A L L

… so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Bezirksmeisterschaften 2016 der Erwachsenen und der Jugend

Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften fanden in Kenzingen statt. Am Samstag, den 12. November waren zuerst die Jugendlichen dran. Hier startete ein Blau-Weisse im U13- und vier Spieler im U15-Wettbewerb mit folgenden Ergebnissen:

Jannis Pütz spielte in Gruppe D8 und verlor sein erstes Match mit 1:3 gegen Pius Herdel (TV Ihringen). Gegen Timm Nagel (FT 1844 Freiburg) musste er dann eine Dreisatzniederlage hinnehmen. Jonas Weniger (TTV Auggen) konnte er dann mit 3:2 bezwingen. Leider reichte jedoch ein Sieg nicht zum Erreichen der nächsten Runde.

HIER geht’s zu allen Ergebnissen im U13-Wettbewerb.

Noah Brinkis gewann in Gruppe C1 gegen Yannick Haag (TTC Weisweil) in drei Sätzen. Auch gegen Martin Wittig (TTV Vörstetten) blieb er siegreich, wieder 3:0. Bei Timo Sörgel (TTC Borussia Grißheim) hatte er dann nichts zu holen und musste eine Dreisatzniederlage hinnehmen. Dennoch kam er eine Runde weiter und musste gegen Elisa Weniger (TTV Auggen) ran. In einem knappen Spiel musste er sich leider dort in drei Sätzen geschlagen geben.

Leolo Vollmer spielte in Gruppe C4. Nach einem 0:3 gegen David Schwab (ESV Freiburg), kassierte er auch gegen Massino Schober (SV Kirchzarten) eine Dreisatzniederlage. Gegen Mike Tran (TTSV Kenzingen) klappte es dann besser und er siegte nach 1:2 Satzrückstand noch mit 3:2.

Christian Zagarov musste in Gruppe C6 zuerst gegen Leonard Fischbach (TTSV Kenzingen) ein 0:3 Niederlage hinnehmen. Gegen Louis Mehlig (TV Heitersheim) verlor er knapp in den Sätzen mit 0:3. Im dritten Spiel gewann er dann gegen Antonio Rus (TTV Auggen) dann klar in drei Sätzen.

Mario Schmid verlor sein erstes Einzel gegen Lars Richter (TTC Emmendingen) mit 1:3. Auch gegen Julius Heitz (SV Kirchzarten) war nichts zu holen, ebenfalls 0:3. Das dritte Spiel gegen Sven Steinhauser (TTV Vörstetten) gab er dann hauchdünn im Entscheidungssatz ab.

HIER geht’s zu allen Ergebnissen des U15-Wettbewerbs.

Auch im Doppelwettbewerb waren unsere Jungs vertreten. Jannis Pütz und Noah Brinkis gewannen in der 1. Runde gegen Yüksekkaya/Sütterlin (FSC Biengen) mit 3:0. Im Viertelfinale war dann nach einem 1:3 gegen Weniger/Müller leider Endstation. Mario Schmid und Leolo Vollmer hatte gleich in der 1. Runde mit 1:3 das Nachsehen gegen Fischbach/Sachs (TTSV Kenzingen), die später dann auch das Turnier gewannen. Christian Zagarov bekam mit Haag (SV Kirchzarten) einen Partner zugelost. Leider schieden beiden in der 1. Runde gegen Schober/Heitz (SV Kirchzarten) nach drei Sätzen aus.

Am Sonntag, den 13. November waren dann auch die Erwachsenen dran, hier starteten Felix Reischmann und Tom Schubarth im C-Wettbewerb und Michael Roßnagel im D-Wettbewerb. Kurzfristig meldete sich dann auch Malte Krukenberg für Herren-B an.

Malte Krukenberg verlor in der Herren-B-Gruppe gegen Roland Bergbach (TTSV Kenzingen) mit 1:3. Gegen Mareike Strub (TV Wolfenweiler-Schallstadt) setzte er sich dann in drei Sätzen durch. Auch gegen Axel Schubert (TTC Nimburg) hielt er sich schadlos und siegte mit 3:1. In der nächsten Runde kam dann nach einer 0:3 Niederlage gegen Otmar Schwarz (TTSV Kenzingen) leider das Turnier-Aus.

HIER geht's zum Herren-B-Wettbewerb

Felix Reischmann spielte bei insgesamt 5 Gruppen im C-Wettbewerb in Gruppe 1 zuerst in der gegen Gregor Pietruschinski (TTSV Kenzingen) wo er mit 3:2 (15.13 im Entscheidungssatz gewann. Dann gewann er auch knapp gegen Fabian Hoch (TTC Suggental) mit 3:2. Im Viertelfinale hatte er es mit Tobias Raschka (TTC Köndringen) zu tun. Auch hier behielt er hauchdünn mit 3:2 die Oberhand. Das Halbfinale gewann Felix auch mit 3:2, diesmal gegen Sven Pflieger (TTSV Kenzingen) – Sollten wir Felix in „Fünfsatzmann" umtaufen? Im Finale wartete dann wieder Fabian Hoch. Diesmal riss die „3:2"-Serie, denn diesmal gewann der Suggentäler. Trotzdem ein Riesenerfolg für unseren Felix - Vize-Bezirksmeister - WOW!!!

Ebenfalls bei den Herren C trat auch Tom Schubarth an. Er holte gegen Jörg Thiel (AV FR-St. Georgen) einen 3:0 Sieg. Dann folgten gegen Christian Unverzagt (TTC Ihringen) ein 3:0 und gegen Tobias Raschka (TTC Köndringen) ein Fünfsatzsieg. Im Viertelfinale bezwang er Jürgen Böhm (TTC Suggental) in drei Sätzen. Gegen den späteren Sieger Fabian Hoch (TTC Suggental) gab es im Halbfinale dann eine Dreisatzniederlage - trotzdem mit Platz 3 ein toller Erfolg!!!!

HIER geht's zum Herren-C-Wettbewerb

Michael Roßnagel startete in Gruppe 1 des D-Wettbewerbs zuerst gegen Rainer Liebig (TTV Auggen) und gewann mit 3:0. Dann folgte ein Viersatzsieg gegen Günter Müller aus Müllheim. Im Viertelfinale siegte er dann gegen Matthias Tröger (SSV Freiburg) in drei Sätzen.
Auch gegen Markus Weitbrecht vom SV Kirchzarten gewann er mit 3:0. Im Finale ließ Michael nichts anbrennen und triumphierte mit einem 3:1 Erfolg gegen Jan-Luca Ziebold (TuS Bleichheim). Damit holte Michael den Bezirksmeistertitel D-Wettbewerb - Super - Klasse - Herzlichen Glückwunsch!!!

HIER geht's zum Herren-D-Wettbewerb

Auch bei den Erwachsenen wurde Doppel bei den Bezirksmeisterschaften gespielt. Im Doppel-B-Wettbewerb trat Malte Krukenberg mit Lukas Landerer (TTC Wyhl) an. Leider verloren sie gleich gegen Strub/Zimmermann mit 1:3. Einziger Trost: das gegnerische Frauen-Duo gewann am Ende das Turnier.

Felix Reischmann und Michael Roßnagel spielten zusammen bei Doppel-C. im ersten Spiel blieben sie gegenüber Liebig/Liebig (TTV Auggen) mit 3:0 siegreich. Dann bekamen sie es mit Hoch/Böhm aus Suggental zu tun. Schon zum 3.Mal an diesem Tag stand Fabian Hoch diesmal als Gegner auf der anderen Seite. Das Suggentäler-Doppel gewann mit 3:0 und holte sich am Ende den 2. Platz im Doppel-C-Turnier.

HIER geht's zum gestrigen Bericht in der Badischen Zeitung.

Ehrung Peter Künzle - Bericht in Stadtzeitung Bad Krozingen

Im Schmetterball 134 vom 04.11.16 wurde über das Auswärtsspiel der Zweiten in Bad Krozingen und die dabei durchgeführte Ehrung für Peter Künzle berichtet.
Auch die Stadtzeitung Bad Krozingen berichtete in ihrer 45. Ausgabe auf Seite 19 am 09.11.16 darüber, siehe HIER. Auch auf der Internetseite des TTC Bad Krozingen erschien HIER dieser Artikel.

Tischtennisclub Bad Krozingen

Fast ein Freundschaftsspiel

Im A-Klassenspiel vom Samstag in der Landeckhalle zwischen dem TTC Bad Krozingen II und dem SV Blau-Weiß Wiehre gab es eine großartige und für die Gastgeber unerwartete Geste seitens der Gastmannschaft aus Freiburg. Im Rahmen der Begrüßungszeremonie ergriff der Mannschaftsführer der Blau-Weißen Michael Thoma das Wort und überreichte dem Krozinger Spieler Peter Künzle eine Ehrenurkunde aufgrund seiner 30 Jahre währenden Mitgliedschaft beim SV Blau-Weiß Wiehre. Peter Künzle habe sehr erfolgreich und mit großem Engagement als Vorstandsmitglied, Funktionär und Trainer bei Blau-Weiß gewirkt, bevor er vor neun Jahren die Trainingsleitung in Bad Krozingen übernahm. Künzle ist seither trotzdem Mitglied in seinem Freiburger Heimatverein geblieben und hat auch weiterhin zahlreiche Kontakte gepflegt. Thoma betonte Künzles herausragende Verdienste als B-Lizenz-Trainer für beide Vereine: So habe er eine unüberschaubare Zahl an Spielerinnen und Spielern ausgebildet und habe maßgeblichen Anteil an Aufstiegen der Damen- und Herrenmannschaften jeweils in die Regionalliga gehabt. Ein Freundschaftsspiel also? Mitnichten: Heiß umkämpft war die anschließende Partie, in der die Kurstädter in der Höhe glücklich, aber insgesamt verdient mit 9:2 gewannen. Bemerkenswert der junge Freiburger Abwehrspieler Tim Scheffczyk im vorderen Paarkreuz, der an diesem Abend sowohl gegen Himmelsbach als auch Schäuble über sich hinauswuchs und beide Zähler für seine Mannschaft holte. Ansonsten ließen sich - neben ihrem erneut stark spielenden jungen Neuzugang vom SV Blau-Weiß Wiehre (!) Jan Himmelsbach - die taktisch überaus routinierten Schäuble, Slavic, Hirt, Künzle und Ruppenthal in keiner Phase des Spiels die Butter vom Brot nehmen und setzen sich nun in der Spitzengruppe der A-Klasse fest.

www.bad-krozingen.de

Jugend I verliert beim TTC Hasel

Gegen den Tabellenführer ging es am Freitag, den 11. November. Bei diesem Auswärtsspiel kam Luis Vollmar nach längerer Pause erstmals wieder zum Einsatz. Bei den Doppeln mussten Brinkis/Vollmar ihren Gegnern nach drei Sätzen zum Sieg gratulieren. Bei Silber/Schubartn lief es besser, denn sie siegten mit 3:1. Das vordere Paarkreuz aus Hasel war stark und so war es nicht verwunderlich, dass neben Tom Schubarth (0:3) auch Tom Silber (2:3) eine Niederlage bezog. Luis Vollmar schlug sich nach seiner langen Pause beachtlich, aber leider konnte er keinen Sieg landen. Noah Brinkis sorgte dann mit einem couragierten Auftritt für den 2. Punkt. Nach einer 2:0 Satzführung kam der Gegner nochmals heran und so musste der 5. Satz entscheiden. Dort war Noah aber hellwach und siegte mit 11:7. Nachdem Tom Silber gegen die Haseler Nr. 1 ebenfalls in drei Sätzen verlor, stand es 5:2 für die Gastgeber. in seinem zweiten Einzel verlor Tom Schubarth nach dem ersten auch den zweiten Satz. Mit viel Kampf und Ehrgeiz gewann er dann die Sätze 3 und 4. Leider ging dann der Entscheidungssatz wieder verloren. In seinem 2. Match verlor Noah Brinkis die ersten beiden Durch-

gänge hauchdünn mit 10:12 und 12:14. Leider brachte der Gegner mit Sieg im 3. Satz auch das Spiel nach Hause. Auch Luis Vollmar kassierte eine Dreisatzniederlage, aber alle drei Sätze waren mit -9, -10 und -8 sehr eng und hätten auch zu Gunsten unseres Spielers ausfallen können. So war die **2 : 8** Auswärtsniederlage nach 2 Stunden Spielzeit gekommen und alle waren sich einig, dass mit ein bisschen mehr Glück, auch der eine oder andere Punkt mehr herausspringen hätte können. Am morgigen Samstag, den 19.11. geht's zum SV Kirchzarten II, der mit einem Punkt auf dem vorletzten Tabellenplatz liegt. Hier sollte doch ein Erfolgserlebnis möglich sein?

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Nix zu holen bei der Post!
Volker Löser berichtet:

Am Freitagabend, den 11. November durfte die Vierte zum Auswärtsspiel bei Post Jahn II ran. Wobei i. d. R. die mit Straßenbahn erreichbaren Auswärtsspiele die Angenehmsten sind. Die vorausgegangenen Spielergebnisse der Postler ließen kaum eine Einschätzung zu wie groß die Aufgabe für die Vierte wird. Doch schon nach den drei Niederlagen in den Eingangsdoppeln wussten die Mannen um Uwe Pottberg wo der "Vater den Most holt"! Also lag die Hoffnung auf den Einzel. Hier konnte insbesondere Alex Schadchin sein Spiel spannend gestalten und unterlag erst im fünften Satz mit 15:17. Da auch noch Wladimir Katzelnik seinem Gegner zum Sieg gratulieren musste, waren die Postler schon mit 5:0 auf und davon. Nun sollte es halt die Mitte richten. Obwohl Francesco Fiorucci einige der gegnerischen Spieler von den Steinplatten her kannte, konnte er dieses Wissen nicht in Punkte umsetzen und

unterlag in seinem Einzel. Parallel dazu zwang Volker Löser seinen Gegner in den fünften Satz wobei er schon im zweiten Satz unter Beweis stellte, dass es gut ist, dass die Zählgeräte noch auf die 21er Regelung ausgelegt sind. Nach dem ersten Sieg im vierten Einzel keimte nochmals kurz die Hoffnung auf, das ggf. noch ein Unentschieden drin sein könnte. Diese zerschlug sich doch recht schnell als das untere Paarkreuz ohne Zählbares von den Tischen musste und die Postler nun schon mit 8:1 führten. Unter den Gesängen einiger junger Damen vor den Fenstern der Halle, u.a. das Badener Lied und der Hymne des SC, gingen nochmals Alexander Schadchin und Wladimir Katzelnik an die Tische. Doch wie schon im ersten Durchgang hatten beide nichts zu bestellen so das Post Jahn das Spiel gewann und wir mit einem **1 : 9** gehen mussten. Diese Niederlage war für die Vierte quasi doppelt ärgerlich, da die Mannschaft aus Breisach am Tag zuvor zurückgezogen hat und somit der Vierten nicht nur zwei Punkte für den 9:0 Sieg in Breisach abgezogen wurden, sondern mit dieser Niederlage bei Post Jahn binnen zwei Tage auch noch 17 Spielpunkte verloren gingen.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

SIEG!!!!!!!!! :)
Christoph Bauer berichtet:

Die Erste feierte am vergangenen Samstag, den 12. November mit einem **9 : 4** Erfolg in Ihringen ihren ersten Saisonsieg in der Bezirksklasse. Wie gewohnt lagen wir nach den Doppeln hinten, dabei setzte unser neuformiertes Doppel 2 Riegger/Krukenberg allerdings durch einen überragenden 3:0 Erfolg das erste Ausrufezeichen des Abends.

Nach zwischenzeitlichem 1:3 Rückstand starteten wir eine Siegesserie und entwickelten erstmals in dieser Saison den Crunchtime-Punch: Wir gewannen fünf Fünfsatzspiele, davon

drei in der Verlängerung. Besonders herauszuheben sind die tollen Siege von Roland Singer, der sich in beeindruckender Form zeigte, Malte Krukenbergs unglaubliches 18:16 im fünften Satz gegen Wolf und Volker Glück, der in seinem zweiten Einzel einen 0:2 Satzrückstand drehte und unseren ersten Triumph in dieser Saison mit einem 15:13 im Entscheidungssatz perfekt machte. Insgesamt war es eine tolle Teamleistung und ein toller Abend für uns. Das macht Lust auf mehr! Warum nicht schon am morgigen Samstag gegen Sonnland?!

Es punkteten: Singer 2x, Krukenberg 2x, Glück 2x, Bauer 1x, Scheffczyk 1x und das Doppel Riegger/Krukenberg

Zuschauer: 15

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Sieg der Vierten gegen Vörstetten II

Uwe Pottberg berichtet:

Nach der überraschend deutlichen 1:9 Niederlage gegen Post Jahn Freiburg II hatte die Vierte in ihrem letzten Vorrundenspiel am Dienstag, den 15. November einen Sieg gegen den aktuellen Tabellenletzten aus Vörstetten eingeplant. Doch dieser ließ sich schwerer zu besiegen als geplant, da die meisten Spieler über eine überaus sichere Spielweise verfügten. So ging es in fünf Fünfsatzspielen hoch her, wobei Vörstetten drei für sich entscheiden konnte. Alleinig das untere Paarkreuz mit Uwe Pottberg und Maximilian Schaum erwies sich am Ende als Garant für den Sieg, weil hier alle Spiele gewonnen werden konnten. Den Schlusspunkt errang Uwe Pottberg nach 3 Stunden Spielzeit mit seinem Sieg zum **9 : 5** Endstand, wobei er als einziger in beiden Einzeln nur drei Sätzen benötigte.

Es punkteten diesmal im Doppel: je 1x Schadchin/Katzelnik und Fiorucci/Schaum und im Einzel: 2 x Fiorucci, 2 x Pottberg, je 1x Schadchin, Schaum und Löser

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Sechste verliert zu Dritt gegen Suggental IV

Matthias Adam berichtet:

Pünktlich zur besten Sendezeit ging es los, unser vorletztes Heimspiel der Vorrunde am Dienstag, den 15. November. Durch einen kurzfristigen Ausfall von Dieter Schuler und dem Fehlen von Axel Schneider und Martin Pfefferle konnten wir leider nur zu Dritt antreten. Die ungeschlagenen Gäste zeigten in allen Spielen, dass sie zu Recht ganz oben stehen. Einzig Arkadij Lechowiczer konnte in seinem zweiten Einzel einen Satz gewinnen. Suggental nahm einfache Punkte aus Freiburg mit und die 6. Mannschaft trainiert heute für das Finale der Vorrunde am Dienstag in der Sepp-Glaser-Sporthalle.

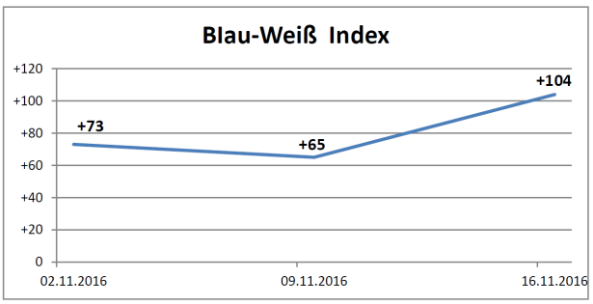
HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Der Blau-Weiss Index (BWI)

Ein Service von Tim Scheffczyk.

Wie haben sich die BW-TischtennisspielerInnen seit Saisonbeginn geschlagen? Welche SpielerInnen ragen besonders positiv heraus? Welche Mannschaften haben bisher positiv, welche eher negativ überrascht? Diese Fragen beantwortet der Blau-Weiss-Index. Er gibt an, wie viele TTR-Punkte alle gemeldeten BW-SpielerInnen seit Saisonbeginn gesammelt haben. Diese Statistik wird für alle BW-SpielerInnen und für jede BW-Mannschaft erstellt. Die Top-5-Gewinner aller Blau-Weissen werden jede Woche im Schmetterball bekannt gegeben. Zusätzlich wird ein wöchentliches Ranking aller Mannschaften erstellt.

BW Index Saisonstart	+ 73
BW Index AKTUELL	+ 104
Veränderung zu Saisonstart	+ 31
Veränderung zur Vorwoche	+ 39



Quartalswertung-SpielerInnen

	Name		TTR-Veränderung
1.	Schubarth Tom	J 1	+ 108
2.	Roßnagel Michael	H 5	+ 83
3.	Gracki Heike	D	+ 58
4.	Lechowiczer Arkadij	H 6	+ 46
5.	Leinfelder Marion	D	+ 33

Wochenwertung-SpielerInnen

	Name		TTR-Veränderung
1.	Roßnagel Michael	H 5	+ 38
2.	Krukenberg Malte	H 1	+ 35
3.	Schubarth Tom	J 1	+ 29
4.	Glück Volker	H 1	+ 15
5.	Singer Roland	H 1	+ 14

Quartalswertung-Mannschaft

	Mannschaft	TTR-Veränderung
1.	Herren 5	+ 103
2.	Jugend 1	+ 102
3.	Damen	+ 81
4.	Herren 4	- 8
5.	Herren 1	- 15
6.	Herren 2	- 16
7.	Herren 6	- 38
8.	Herren 3	- 49
9.	Jugend 2	- 56

Wochenwertung-Mannschaft

	Mannschaft	TTR-Veränderung
1.	Herren 1	+ 61
2.	Herren 5	+ 38
3.	Jugend 1	+ 8
4.	Herren 6	0
5.	Damen	0
6.	Herren 2	- 5
7.	Jugend 2	- 8
8.	Herren 3	- 15
9.	Herren 4	- 40

Woche der Inklusion

Die Stadt Freiburg veranstaltet vom 12.02. bis 18.02.2017 eine „Woche der Inklusion“ und bittet um Vorschläge zur Teilhabe aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens in Freiburg. Auch im Sportbereich sollen hier beispielhafte Angebote vorgestellt werden.

Vor einiger Zeit hatten wir ja mal eine Anfrage einer Rollstuhlfahrerin, die gerne bei uns im Training vorbei schauen wollte. Aufgrund der positiven Resonanz der TT-Abteilung haben wir sie auch zu einem Training eingeladen. Leider konnte die Interessentin aufgrund Ihrer Krankheit diesen Termin nicht wahrnehmen.

Nun könnten die Tischtennisabteilung des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg vielleicht einen Trainingstag in dieser Woche der Inklusion anbieten, an dem Behinderte und Nichtbehinderte zusammen Tischtennis spielen.
Unser Vereinsspielplan sieht in dieser Woche Spiele am Mo. 13.2. (Fünfte), Mi. 15.2. (Dritte), Do. 16.2. (Zweite) und Sa. 18.2. (Erste, Sechste, Damen) vor. Am **Dienstag, den 14.2.2017** wäre damit kein Spiel und geradezu ideal für diese Aktion. Hier hätten wir auch die Sepp-Glaser-Sporthalle zur Verfügung, die gerade für RollstuhlfahrerInnen geeignet ist.

Diese Aktion der Stadt Freiburg wird mit Plakaten und Flyer gesamtstädtisch beworben. Auf den Flyern werden alle teilnehmenden Institutionen und Vereine genannt.

Nun an alle Blau-Weiss Mitglieder:
- Wer hat Erfahrung mit Rollstuhltischtennis und kennt sich in den Regeln gut aus?
- Wer hat Lust und Zeit an diesem Tag als Trainingspartner zur Verfügung zu stehen?
- Wer könnte als erste Ansprechperson die Koordination übernehmen?

Da sich der Verein bis Ende November melden muss, sollte man sich bis 28.11. bei Sportwart Michael Thoma melden.

Das blau-weisse TTR-Orakel

Nicht nur in unserer Tischtennisabteilung, sondern auch darüber hinaus ist Tim Scheffczyk für seine Tischtennis-Analysen bekannt. Im Schmetterball wird er sich immer ein BW-Spiel herauspicken und die Wahrscheinlichkeiten für den Spielausgang ausrechnen. Heute hat er sich das morgige Auswärtsspiel unserer Jugend 1 herausgesucht, die in der Landesliga in Kirchzarten antreten werden. muss.

Das TTR- Orakel sagt: **SV Kirchzarten II - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Jugend I 7 : 7**

Wahrscheinlichkeiten:	**Heimsieg**	**49,09 %**
	Unentschieden	**36,70 %**
	Heimniederlage	**14,20 %**

Abschlussbemerkung: **-**

Das TTR-Orakel meldet sich nächste Woche wieder ;-)

Vergleich letzter Orakel-Tipp:	Orakel	Richtig
TTC Ihringen I - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg I	9 : 6	4 : 9

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 18.11.	18:30 Uhr	TTC Eschbach II - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Jugend II
Fr. 18.11.	20:00 Uhr	TTC Ehrenkirchen I - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg III
Fr. 18.11.	20:15 Uhr	TTC Elzach III - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg VI
Sa. 19.11.	10:00 Uhr	SV Kirchzarten II - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Jugend I
Sa. 19.11.	20:00 Uhr	SB Sonnland Freiburg II - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg I
So. 20.11.	10:30 Uhr	SV Nollingen - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Damen

Wir wünschen allen BW-Teams viel Glück und Erfolg bei ihren Spielen.

TTR-Werte aktuell

(Stand 18.11.2016)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Singer Roland	1632	(1618)
2.	3.	Glück, Volker	1526	(1511)
3.	2.	Riegger Lutz	1515	(1523)
4.	7.	Krukenberg Malte	1498	(1463)
5.	4.	Scheffczyk Tim	1494	(1502)
6.	5.	Daube Hannes	1488	(1488)
7.	6.	Bauer Christoph	1474	(1469)
8.	9.	Reischmann Felix	1443	(1437)
9.	8.	Thoma Michael	1439	(1439)
10.	14.	Schubarth Tom	1418	(1389)
11.	11.	Gracki Heike	1411	(1411)
12.	13.	Linder Sven	1402	(1392)
13.	10.	Wunsch Norbert	1401	(1414)
14.	12.	Leinfelder Marion	1398	(1398)
15.	15.	Oßwald Andreas	1358	(1358)
16.	17.	Kapteinat Rainer	1329	(1329)
17.	16.	Silber Tom	1328	(1346)
18.	18.	Décard Bernhard	1317	(1314)
19.	19.	Ueckerseifer Peter	1305	(1305)
20.	20.	Hösel Tino	1294	(1294)
21.	21.	Storch Frank	1291	(1291)
	24.	Fiorucci Francesco	1291	(1289)
	21.	Jörder Felix	1291	(1291)
	21.	Dobler Michael	1291	(1291)
25.	25.	Beissert Judith	1287	(1287)
26.	25.	Löser Volker	1281	(1287)
27.	31.	Roßnagel Michael	1272	(1234)
28.	27.	Schadchin Alexander	1267	(1274)
29.	28.	Schaum Maximilian	1252	(1261)
30.	29.	Katzelnik Wladimir	1233	(1246)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	30.	Pottberg Uwe	1227	(1239)
32.	32.	Landes Margarete	1220	(1220)
33.	33.	Wennberg Anna	1201	(1201)
34.	34.	Puchtler Christine	1190	(1190)
35.	35.	Krüger Heinz	1186	(1186)
36.	36.	Pielmaier Herbert	1172	(1172)
37.	37.	Schäfle Dorothee	1166	(1166)
38.	38.	Jehle Klaus	1145	(1145)
39.	39.	Hoffmann Karl-Heinz	1136	(1136)
40.	40.	Spätling Bari	1122	(1122)
41.	41.	Schuler Dieter	1070	(1070)
42.	43.	Schneider Axel	1056	(1056)
	42.	Lechowizer Arkadij	1056	(1057)
44.	44.	Adam Matthias	1045	(1046)
45.	45.	Treguier Luc	1020	(1020)
46.	46.	Pfefferle Martin	1018	(1018)
47.	48.	Breithaupt Felix	1002	(1002)
48.	49.	Brinkis Noah	985	(986)
49.	47.	Vollmar Luis	984	(1004)
50.	50.	Eick Lennart	939	(939)
51.	51.	Vollmer Leolo	886	(882)
52.	53.	Pütz Jannis	875	(868)
53.	52.	Hillmann Marcus	870	(872)
54.	54.	Zagarov Christian	858	(847)
55.	55.	Schmid Mario	810	(829)

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma
- Pressewart -